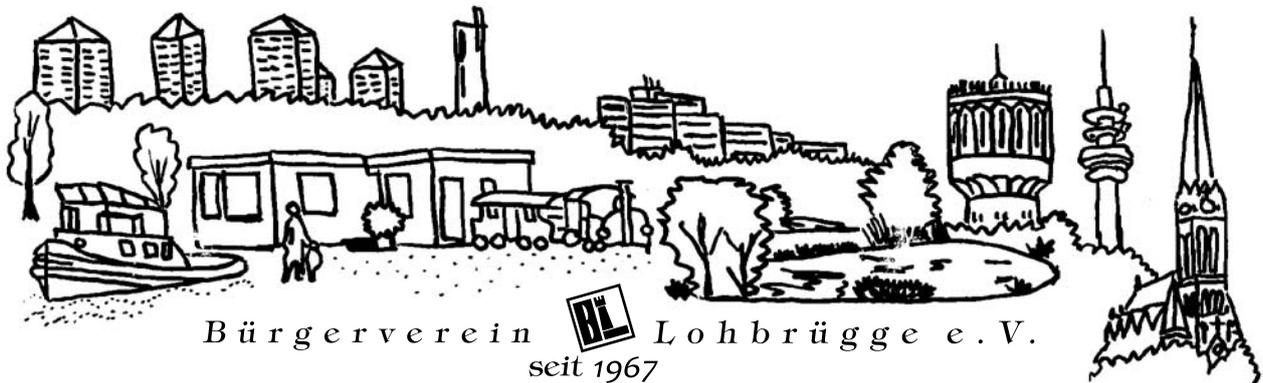




# Der Lohbrügger

MITTEILUNGSBLATT BÜRGERVEREIN LOHBRÜGGE E.V.



## Achtung Kinder!

Auch in diesem Jahr laden wir Euch wieder herzlich zum traditionellen Ostereiersuchen ins Grüne Zentrum Lohbrügge ein. Kinder bis 9 Jahre sind gern gesehen.

Wir treffen uns mit Euch und Euren Angehörigen am **Ostermontag, den 21. April um 11.00 Uhr**, beim Schiffsspielplatz und freuen uns auf viele Gäste.



## Was ich immer schon mal wissen wollte

**Der Bürgerverein Lohbrügge e.V.  
und das Haus brügge ein Haus für Alle  
laden ein:**

**Am Sonnabend, den 5. April 2014  
findet um 09:30 Uhr (Einlass ab 8.45 Uhr)  
im Haus brügge ein Haus für Alle,  
Leuschnerstraße 86, in Lohbrügge  
ein Frühstück mit Informationen für 3,50 € \* statt.**



Das wollte ich doch schon immer wissen!!

**HVV oder VHH – ist das nicht eins?  
Zwei Unternehmen mit unterschiedlichen Aufgaben!**  
Herr Rolf Westphalen von den VHH AG  
erklärt uns den Unterschied.

**HVV-Mobilitätsberatung für Senioren!**  
Herr Michael Krieger, HVV-Mitarbeiter dieses Projektes,  
gibt uns Informationen und Tipps, damit wir  
Busse und Bahnen besser nutzen können.

**Das nächste Frühstück ist am Sonnabend, den 10 Mai.**

Am 25. Mai werden in Hamburg  
die sieben Bezirksversammlungen  
und das Europäische Parlament gewählt.  
Für Hamburg wurde ein neues Wahlrecht beschlossen!  
Welche Auswirkungen hat es  
für Bevölkerung und Politik?

**Europawahl!  
Was erwarten wir vom Europäischen Parlament?  
Warum ist die Wahlbeteiligung immer so niedrig?**

**Unser Bezirksamtsleiter Arne Dornquast wird uns ausführlich  
informieren und Fragen beantworten.**

Wir freuen uns auf Ihr/Dein/Euer Kommen!  
Ute Schönrock für den Haus brügge ein Haus für Alle  
**Bürgerverein Lohbrügge e.V. Sprungbrett e.V.**  
\*Überschüsse und Spendengehen an den Verein  
„Gemeinnütziges Jugendwerk unfallgeschädigter Kinder e.V.“  
Änderungen des Themas und der Referenten können immer möglich werden!

Vorankündigung – Bitte vormerken



Wasserwerk Lohbrügge

Am Mittwoch, den **14. Mai 2014**,  
wollen wir unseren 4. Stadtrund-  
gang starten. Dieses Mal führt er  
uns von der Erlöserkirche bis zum  
Heckkatzen. Beginn ist um 14.30  
Uhr.  
B. Ha.

## Musik in der geöffneten Erlöserkirche

Am Ostersonntag, den 20. April  
2014, beginnt eine neue Sequenz  
der geöffneten Kirche von 11 bis  
13 Uhr. An den Donnerstagen nach  
Ostern (24.4.-5.6.) bis Pfingsten  
steht die Erlöserkirche Lohbrügge  
wieder von 15 bis 17 Uhr offen für  
Besucher, die den besonderen  
Raum kennenlernen und erkunden  
wollen oder ihn für Stille und Ge-  
bet nutzen möchten. An diesen  
Tagen wird es jeweils um 16 Uhr  
eine halbe  
Stunde lang  
besondere  
Musik für die  
Besucher  
geben, die sie  
in die frohe  
und nach-  
denkliche  
Osterstim-  
mung hineinnimmt:



24. April:  
Maximilian Nagode, Orgel  
8. Mai: Maja Winteler, Orgel  
22. Mai: Dorothea Kaufmann und  
Barbara Eccard, Flöte + Harfe  
5. Juni: Dr. Thurid Schott, Orgel  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Die KirchenhüterInnen  
B.Ha.



## Musik

Am 26. April  
starten die Bergedorfer Musiktage  
in St. Petri und Pauli. Bis ein-  
schließlich 4. Juli kann man sich  
an klassischer Musik erfreuen. Der  
Vorverkauf startet am 24. März.  
Das Programm finden Sie unter  
[www.bergedorfer-musiktage.de](http://www.bergedorfer-musiktage.de).

Zum 300. Geburtstag von Carl  
Philipp Emmanuel Bach, Sohn von  
Johann Sebastian, gibt es in sechs  
deutschen Städten Konzerte. Auch  
im Kirchenkreis Hamburg Ost  
finden regelmäßig sonntags welche  
statt. Programme liegen in den  
Gemeinden aus.

## Einladung zur Jahreshauptversammlung

**Mittwoch, den 26. März 2014 um 19.30 Uhr (!)  
im Holstenhof, Lohbrügger Landstr. 38**

In diesem Jahr muss der gesamte Vorstand neu gewählt werden. Außerdem sind zwei Kassenprüfer und fünf Mitglieder für den Schlichtungsausschuss zu wählen. Bis auf die Kassenprüfer ist eine Wiederwahl zulässig.

### **Der Wahlausschuss hat folgendes Verfahren beschlossen:**

1. Wahlvorschläge sind bis spätestens 15. März 2014 schriftlich beim Vorstand, zu Händen des Wahlausschusses, einzureichen. Vorschläge aus der Jahreshauptversammlung sind zulässig, wenn die Versammlung dies ausdrücklich beschließt.
2. Alle Vorgeschlagenen müssen vor der Wahl ihre Bereitschaft zur Kandidatur erklären. Sind sie zur Jahreshauptversammlung nicht anwesend, wird ihre Kandidatur nur berücksichtigt, wenn sie vorher schriftlich und ohne Bedingungen oder Einschränkungen erklärt haben, dass sie eine etwaige Wahl annehmen.
3. Die Wahlen erfolgen nur dann schriftlich und geheim, wenn mehr Kandidaten benannt werden, als zu wählen sind, oder wenn es verlangt wird. Gewählt ist, wer die meisten Stimmen auf sich vereinigt.
4. Nach Abschluss der Wahlvorgänge haben die gewählten Kandidaten zu erklären, ob sie die Wahl annehmen. Wird eine Wahl nicht angenommen, so muss eine Nachwahl erfolgen. Zu dieser Wahl können aus der Versammlung weitere Kandidaten benannt werden.

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Berichte der Teams (Öffentlichkeitsarbeit, Mitgliederbetreuung)
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Berichte der Gruppenobleute
6. Bericht des Team Finanzen
7. Allgemeine Aussprache zu den Berichten
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes

### **Nach Übernahme durch den Wahlleiter**

10. Vorstellung der Kandidaten
11. Wahl des Vorstandes
12. Wahl der zwei Rechnungsprüfer
13. Wahl von fünf Mitgliedern des Schlichtungsausschusses
14. Sonstiges

für den Vorstand  
gez. F. C. Hamester

Der Wahlausschuss

### **Kandidaten des neu zu wählenden Vorstandes**

Ingeborg Bandermann  
Carmen Elze  
Bärbel Hamester  
Gerd-Rainer Grulich  
Rainer Tiedemann

Klaus Ebert  
Manfred Elze  
Fritz C. Hamester  
Bernd Seidel



## Jahresausklang und -anfang

Für das Weihnachtstreffen machten sich 24 Kultur-Eulen am 3. Adventssonntag auf den Weg in die Laeiszhalle - kleiner Saal -, um die „Weihnachtliche Lesung mit Musik“ zu besuchen. Der Hamburger Vor-



leser Clemens von Ramin begeisterte mit einem abwechslungsreichen literarischen Programm: kleine feine weihnachtliche Geschichten aus Deutschland, Frankreich und Schweden und die russische Weihnachtslegende „Der vierte König“. Auch musikalisch ging es rund um die Welt: Der Operettenchor „Miyayè“ präsentierten ein spannendes Programm aus bekannten Weihnachtsliedern, Händels „Hallelujah“ und „Navidad Nuestra“, eine Weihnachtskanta- te des argentinischen Komponisten Ariel Ramirez, bestehend aus sechs Liedern, von denen jedes im Rhythmus eines anderen südamerikanischen Tanzes komponiert ist.

Danach ging es ins „Block-House“ am Hauptbahnhof, wo wir bei einem Essen mit fröhlichen Gesprächen den Tag beendeten. Gleichzeitig war das auch die letzte Veranstaltung im Jahr 2013 gewesen.

R.B.

Gleich im neuen Jahr ging es mit Kultur weiter. Die Eulen waren im **Alma Hoppe Lustspielhaus** und lauschten dem satirischen Jahresrückblick von Henning Venske. Seine „spitze Zunge“ verschonte nichts: Kirche, Politik, Frauen und Männer, Umweltzerstörung, wachsende Kriegsgefahr, Wahlen, Bausünden usw.

Mit seinem Partner, dem Akkordeonist Frank Grischek, brachte er uns zwei Stunden zum Schmunzeln, Lachen, Klatschen und Nachdenken. Es war ein gelungener Abend, den wir wieder einmal aus der ersten Reihe verfolgen konnten.

Im Februar stand die Jahreshauptversammlung der Gruppe an, auf der wir wieder gemeinsam ein neues Programm erarbeitet haben. Da es keine Austritte gab, gibt es für Interessierte leider keine Chance bei uns mitzumachen. Wir haben bereits eine längere Warteliste.

B. Ha.



## Zeitzeugen gesucht

In drei Jahren feiert der Bürgerverein Lohbrügge seinen 50. Geburtstag. Er wurde am 26. April 1967 gegründet. Welche Feiern stattfinden, muss der neue Vorstand (Wahl am 26. März 2014) entscheiden. Aber bereits jetzt rufen wir unsere Mitglieder und Leser auf, uns als Zeitzeugen zur Verfügung zu stehen. Wenn Sie Informationen, Fotos oder Erinnerungen an Ereignisse, Begebenheiten, Feste oder Veranstaltungen haben, die von allgemeinem Interesse sind, wenden Sie sich bitte an die Redaktion unter buergerverein-lohbruegge@wt.net.de oder an Bärbel Hamester, Tel. 739 07 98. Wir freuen uns auf Ihren Beitrag.

### Ein volles Haus

Bereits 10 Minuten vor 15.00 Uhr gab es beim Neujahrsempfang des Bürgerverein Lohbrügge im Holstenhof keine freien Stühle mehr. Der Wirt öffnete den kleinen Raum und schaffte eilig Tische und Sitzgelegenheiten herbei, denn noch immer



füllte sich der Saal. Über 100 Gäste waren gekommen, um unseren Start ins neue Jahr zu begleiten. Nach der Begrüßungsrede durch unseren Vorsitzenden, Fritz C. Hamester, war Gelegenheit zu Unterhaltung und Meinungsaustausch. Dazu gab es Getränke, Lachsbröte und Gulaschsuppe. Viele Vereinsmitglieder und Gäste aus Politik, Vereinen und Organisationen wünschten dem Vorstand ein gutes Gelingen im Jahr 2014. Ebenso schnell wie sich der Saal gefüllt hatte, leerte er sich am späteren Nachmittag auch wieder.

Wir waren wirklich hochofret über den Zuspruch. Das motiviert uns alle weiterhin ehrenamtlich im BL tätig zu sein. Danke.

B. Ha.

### fit bleiben

Im letzten Lohbrügger mussten wir mitteilen, dass die Gruppe Rhythmische Gymnastik aufgelöst wurde. Wir haben einen erfolgreichen Neustart an einem Vormittag gewagt. Mittwochs von 11 - 12 Uhr treffen wir uns am Kurt-Adams-Platz 9 im Gemeindegemeinschaftssaal, um mit Anne Mellahn Sport zu machen. Im Februar fand die Gründungsversammlung statt und wir nennen uns „fit bleiben“. Es sind noch Plätze frei und wir freuen über Interessierte. Rufen Sie bitte die Obfrau Renate Bower unter Tel. 725 43 118 an.

**.....mit Sicherheit eine sinnvolle Aktion!**

Die Rettungswagen- und Ambulanzfahrer haben bemerkt, dass beim Straßenunfall die meisten Verwundeten ein Mobil-Telefon bei sich haben. Beim Einsatz weiß man aber nicht, wer aus den langen Adresslisten zu Kontaktieren ist. Fahrer und Notärzte haben deshalb vorgeschlagen, dass jeder in sein Handyadressbuch, die im Notfall zu kontaktieren Person unter demselben Namen eingibt. Das International anerkannte Pseudo ist: ICE = In Case of Emergency (im Notfall).

Unter diesem Namen sollte man die Rufnummer der Person eintragen, welche im Notfall durch Polizei, Feuerwehr oder Erste Hilfe anzurufen ist. Sind mehrere Personen zu kontaktieren, braucht man ICE1 ICE2, IC3 usw. Das ist leicht, kostet nichts, kann aber viel erreichen.



### **Dat öltste Handwark**

Dree Handwarkers striet sick in een Kneipe bi Köm un Beer, woken vun jüm den öltsten Handwarkerberuf utöben deit.

De Mürger steiht op den Standpunkt, datt de Muerlüüt den öltsten Beruf hebt, wiel se all vör dusende vun Johren de Pyramiden in Ägypten baut hebt.

Dorop meent de Gordner, datt siene Kollegen all veel freuher den Gorden Eden för Adam un Eva anlegt hebt.

Ober nun steiht de Elektriker op un meld sick to Wurt mit de Behauptung, datt bivör de Lieve Gott den Satz seggt het: „Es werde Licht“, dor harn siene Kumpels vörher all de Kobels för den Strom leggt!

Harry Alpers

## **Öffentliche Veranstaltung**

### **Die erste „Busfahrt“ findet auf dem Wasser statt**

In den vergangenen Jahren hat der Bürgerverein Lohbrügge verschiedene Ausfahrten angeboten, bei denen neben der reinen Busfahrt auch immer mal eine Schifffahrt zum Programm gehört hat. Und nachdem die Rückmeldungen insbesondere zu den Schifffahrten sehr positiv waren, haben wir uns überlegt, in 2014 wieder eine Fahrt auf dem Wasser anzubieten. Allerdings mussten wir feststellen, dass die allgemein gestiegenen Kosten es nahezu unmöglich machen, zu den gewohnten Preisen eine kombinierte Tages-Bus-Schiffstour inklusive der üblichen Mahlzeiten (Frühstück und Mittagessen) anzubieten. Deshalb planen wir eine vierstündige Schifffahrt direkt vom Bergedorfer Hafen aus mit der „MS Serrahn Deern“. In der zweiten Jahreshälfte (voraussichtlich am 30. August 2014, gerne schon einmal vormerken) wollen wir dann noch eine Tages-Bustour organisieren.

Unsere Schifffahrt startet

**am Samstag, den 17. Mai 2014 um 10:30 Uhr**

(Treffen gerne auch ein Viertelstündchen vorher; wir wollen ja pünktlich abfahren) am Bergedorfer Hafen/Serrahn. Für das leibliche Wohl an Bord ist in Form des Mittagbuffets „Marschlande“ ausreichend gesorgt. Nach einer hoffentlich interessanten Entdeckungstour über die Wasserstraßen unseres Heimatgebietes, wollen wir gegen 15:00 Uhr wieder in Bergedorf anlegen. Der Preis für die Fahrt inkl. Mittagbuffet beträgt für **Mitglieder 40 Euro, Gäste zahlen 45 Euro.**

Verbindliche Anmeldungen nehmen ab sofort

**Bernd Seidel** unter Telefon **738 71 48** oder

**Rainer Tiedemann** unter Telefon **730 25 61** entgegen.

Überweisungen (bitte erst nach telefonischer Anmeldung) mit dem Stichwort „**Ausfahrt Mai 2014**“ und dem **eigenen Namen**

auf das Konto des Bürgervereins Lohbrügge

bei der Hamburger Sparkasse (BIC: HASPDEHHXXX)

**IBAN DE09 2005 0550 1390 1208 38.**

Auf viele Mitfahrerinnen und Mitfahrer freuen sich Bernd Seidel und Rainer Tiedemann.



Bitte denken Sie daran, dass Ihre Anmeldung verbindlich ist. Sollte es bei einer Absage nicht gelingen für Ersatz zu sorgen, müssen grundsätzlich Stornokosten bezahlt werden.

## *Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern im März*

02.03. Christa Marsig  
 04.03. Gerhard Schütt  
 04.03. Sonja Suckow  
 06.03. Karla Mahnke  
 08.03. Fritz C. Hamester  
 08.03. Horst Meinert  
 08.03. Thomas Steinhagen  
 10.03. Ingrid Oehmann  
 10.03. Christa Picker  
 11.03. Merle Buddrus  
 11.03. Helga Tiedemann  
 12.03. Gertraud Hildebrandt  
 12.03. Horst Marckwardt  
 13.03. Ute Becker-Ewe  
 13.03. Ilona Liebetanz  
 14.03. Heidi Strohschneider  
 15.03. Anna Lena Brömstrup  
 15.03. Gertrude Dvorak  
 15.03. Oliver Grulich  
 17.03. Carmen Elze  
 17.03. Ellen Köhn



18.03. Liesel Neugebohrn  
 21.03. Doris Klindtwort  
 21.03. Dieter Meyer  
 21.03. Margrit Sierks  
 21.03. Dieter Smolka  
 22.03. Nicole Günther  
 22.03. Barbara Herrmann  
 23.03. Ernst Ahlers  
 23.03. Inge Schlick  
 24.03. Gisela Feuersenger  
 25.03. Ingeborg Schneider  
 26.03. Helga Kleinau  
 26.03. Helga Meyer-Rentz  
 26.03. Michael Scholz  
 28.03. Claudia Heinbüchner  
 28.03. Werner Paul  
 29.03. Ludwig Boye  
 29.03. Gerda Gundlach  
 31.03. Irene Krall  
 31.03. Werner Sanders



### **Frauen und die U-Bahn**

Im Januar 2014 hatten wir Frauen uns bei der Hamburger Hochbahn angemeldet. Dort konnten wir einen Blick hinter die Kulissen werfen. Frau Rasmussen (Hochbahn Mitarbeiterin) empfing uns in der Steinstraße 20 und klärte uns als erstes darüber auf, dass die Hochbahn und andere Verkehrsunternehmen in Hamburg nicht die gleichen Firmen sind. Der Hamburger Verkehrsverbund (HVV) entstand 1965 aus einem Zusammenschluss von zunächst nur vier Verkehrsunternehmen in der Hansestadt. Das waren die Hamburger Hochbahn, die Hamburger S-Bahn, die Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein und die HADAG. Schon zwei Jahre später gab es die Verbundfahrkarte. Die Hoch- und U-Bahn fuhr im Februar 1912 das erste Mal in der Hansestadt. Heute hat sie vier U-Bahn Linien, 111 Buslinien und rund 4.500 Mitarbeiter. 60% des Streckennetzes der U-Bahn ist oberirdisch.



einen Blick in die Leitstelle werfen und auf diversen Monitoren Bilder

von U-Bahnstationen mit den Fahrgästen sehen, sowie den Verkehrsfluss von Bahnen und Bussen an Anzeigetafeln verfolgen.

Dann ging es zur Station Jungfernstieg am Eingang Alster-  
 tor/Ballindamm. Die Haltestelle Jungfernstieg hat insgesamt 12 Ein- und Ausgänge. Dort fahren drei S-Bahn Linien, die U1 und man kann den Alsteranleger unterirdisch erreichen. Dann wurden wir mit den Schildern und Anzeigen vertraut gemacht.

Wo sich das auffällige Schild „SOS“ befindet, steht auch die orangefarbene Säule, mit der man schnell Hilfe anfordern oder sich informieren kann. Nach dem Drücken an der Sperrvorrichtung nimmt die Leitstelle der U-Bahn direkten Kontakt zu der Person auf. Mehr als 5000 Kameras gibt es, sodass man auch gesehen wird, wenn der Kontakt hergestellt ist. Frau Rasmussen hat uns ebenso wie Herr Krieger von der Mobilitätsberatung der HVV darauf hingewiesen, dass man die orangen oder roten Notrufsäulen auf allen Bahnhöfen **nicht** nur in Notfällen benutzen darf, sondern auch für Auskünfte, und wenn etwas bedrohlich erscheint.



Und dann kam unser Highlight angefahren – ein U-Bahn Sonderzug mit einer Hochbahnmitarbeiterin ganz für uns allein. Wir sind einmal vom Jungfernstieg zum Hauptbahnhof und auf der gesamten Ringlinienstrecke gefahren und durften dabei der Fahrerin über die Schulter schauen. Das war toll und hat uns sehr gefallen.

B.Ha.

## Neigungsgruppen im Bürgerverein Lohbrügge e.V.

WANN?  
WAS?  
WO?



### VORSTAND

Vorsitzender Fritz C. Hamester  
Tel. 739 07 98  
1. Donnerstag im Monat  
Leuschnerstr. 103



### WALKING + TALKING

Obfrau: Christa Lorenz  
Tel. 722 18 26  
montags, 8.30 Uhr  
beim DRK  
in der Leuschnerstr. 103



### TISCHTENNIS

Obmann: Michael Hollaender  
Tel. 738 55 28  
donnerstags, 19.00 Uhr  
Spielort beim Obmann zu  
erfragen



### PLATTSNACKERS

Waltraut Blunck  
Tel. 738 54 37  
3. Montag im Monat  
DRK Leuschnerstr. 103



### HOCKERGYMNASTIK 13

Obfrau: Anne Mellahn  
Tel. 0163-6850479  
mittwochs 9.45 – 10.45 Uhr  
Gemeinschaftszentrum KAP



### SPORTLICHE GYMNASTIK

Obfrau: Ingeborg Banderemann  
Tel. 738 41 04  
montags ab 18.00 Uhr  
Gymnastikhalle der Schule  
Max-Eichholz-Ring 25



### REIFERE JUGEND

Obmann: Wolfgang Jung  
Tel. 738 35 86  
2. Dienstag im Monat 15.00 Uhr  
DRK, Leuschnerstr. 103



### FRAUEN

Obfrau: Vera Wiontzek  
Tel. 738 88 20  
2. Donnerstag im Monat  
nach Vereinbarung



### RAD- UND WANDERGRUPPE

Obfrau: Carmen Elze  
Tel. 721 44 20  
2. Samstag im Monat 10.00 Uhr  
Treffpunkt nach Vereinbarung



### TURNEN FÜR JEDERMANN

Obfrau: Leonie Mende  
Tel. 739 99 09  
donnerstags 11.15 – 12.15 Uhr  
Gemeinschaftszentrum KAP



### FIT BLEIBEN

Obfrau: Renate Bower  
Tel. 725 43 118  
mittwochs 11.00 Uhr  
Gemeinschaftszentrum am KAP



### RÜCKENGER. GYMNASTIK

Obfrau: Ute Schönrock  
Tel. 724 23 65  
dienstags 18 Uhr, Reinb.Redder  
mittwochs 17.30-18.30 Uhr, KAP



### MÄNNER-KOCHEN

Obmann: Fritz C. Hamester  
Tel. 739 07 98  
1. Dienstag im Monat  
Näheres beim Obmann zu  
erfahren



### TURNEN FÜR SENIOREN

Obfrau: Ursel Schwier  
Tel. 738 96 15  
donnerstags 10.00 Uhr  
Gemeinschaftszentrum am KAP



### YOGA

Obfrau: Marion Grulich  
Tel. 739 84 51  
dienstags, 16.15 Uhr  
Mehrzweckhalle Reinb. Redder



### GESELLIGES SINGEN

Obmann: Johannes Lorenz  
Tel. 722 18 26  
14tägig, montags, 16.30 Uhr  
Gemeindesaal Erlöserkirche



### KULTUR-EULEN

Obfrau: Bärbel Hamester  
Tel. 739 07 98  
3. Wochenende im Monat  
nach Vereinbarung

## Wir gratulieren unseren Geburtstagskindern im April

01.04. Ingeborg Motzkus  
01.04. Gunda Walzer  
02.04. Antje Herrmann  
03.04. Claus Kemnade  
04.04. Christa Albrecht  
04.04. Annita Boye  
04.04. Brigitte Fischer  
04.04. Traute Romeikat  
05.04. Jutta Hoormann  
05.04. Kirstin Vogel  
06.04. Lisa Kulow  
07.04. Lieselotte Smiatek  
08.04. Marie-Luise Bolewicz  
08.04. Klaus Fuhrmann  
08.04. Waldemar Pfeiffer  
09.04. Renate Müller  
10.04. Ursula Stellmacher  
11.04. Magda Kruse  
11.04. Elisabeth Paul  
12.04. Inge Kruse  
12.04. Liesel Möllmeier  
12.04. Margrit Sander  
12.04. Ilse Schuricht  
13.04. Rainer Wierzba  
14.04. Erika Bädelt  
14.04. Gertraud Smolka  
16.04. Irmtraut Meinert  
17.04. Lisa Pöhlsen  
17.04. Cornelia Schneider  
17.04. Jörn Thieme  
19.04. Ingrid Broniecki  
20.04. Renate Pape  
20.04. Klaus-Peter Rauchert  
20.04. Christian Schmidt  
22.04. Karsten Parbst  
24.04. Erika Traub  
26.04. Elke Lübke  
26.04. Fritz Schönrock  
29.04. Marion Holz  
30.04. Jürgen Behnk



## Veranstaltungen 2014

26. März	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Holstenhof
21. April	Ostereiersuchen Grünes Zentrum Lohbrügge
14. Mai	Rundgang durch Lohbrügge
17. Mai	Schiffahrt m. d. Bergedorfer Schiffahrtslinie
18. Juni	Grillen im Grünen Zentrum
17./18. Juli	Operettenfahrt nach Neustrelitz
30. August voraussichtlich	2. Busfahrt
20. September	Laternenfest mit Feuerwerk
12. November	Kultur-Busfahrt Bremerhaven
30. November	Adventskaffee

**Bitte vormerken**

### DER LOHBRÜGGER

Redaktionsschluss am 10. des Vormonats  
offizielles Organ des Bürgerverein Lohbrügge e.V.  
Erscheinungsweise 6 x jährlich - Ä.v.

**Redaktion:** Team Öffentlichkeitsarbeit  
**Sprecherin:** Bärbel Hamester, Tel. 739 07 98

**Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung:**  
e-Mail: buergerverein-lohbruegge@wt.net.de  
Bürgerverein Lohbrügge e.V. Postfach 80 04 71,  
21004 Hamburg, Vereinsregister VR 7083  
Mit vollem Namen unterzeichnete Artikel stellen nicht  
unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

**Druck:**  
DSN, Hamburger Landstr. 30, 21465 Wentorf, Tel. 7209846

**Konto:**  
HASPA (BLZ 200 505 50) 1390/120838  
IBAN: DE09200505501390120838

**Bezugspreis:**  
durch Mitgliedsbeitrag abgegolten.  
Abonnementspreis € 5,00 pro Jahr.

**Vorsitzender:**  
Fritz C. Hamester  
Hofweide 32, 21031 Hamburg, Tel. 739 07 98

**www.buergerverein-lohbruegge.de**  
e-Mail: hamesterb@wt.net.de  
Alle Rechte für Bilder, Zeichnungen und Artikel

**Copyright** © Bürgerverein Lohbrügge e.V.

## Aufnahmeantrag

Bürgerverein Lohbrügge e.V.  
Postfach 80 04 71, 21004 Hamburg  
e-Mail: buergerverein-lohbruegge@wt.net.de  
Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den  
Bürgerverein Lohbrügge ab

\_\_\_\_\_ für mich,

\_\_\_\_\_ Name Vorname

\_\_\_\_\_ Telefon

\_\_\_\_\_ geboren am in

\_\_\_\_\_ Postleitzahl, Wohnort Straße, Hausnummer  
und meine Familienangehörigen

\_\_\_\_\_ Name Vorname geboren am

\_\_\_\_\_ Name Vorname geboren am

Die Satzung des Bürgerverein Lohbrügge e.V. erkenne ich auch  
im Namen meiner Familienmitglieder an.

\_\_\_\_\_ Ort/Datum Unterschrift

Aufnahmegebühr: € 6,00, jede weitere Person € 1,00  
Monatsbeitrag: 1. Mitglied € 2,50 2. Mitglied € 1,25  
Familienbeitrag € 4,00

E-Mailadresse: \_\_\_\_\_

### Einzugsermächtigung

Beiträge werden gem. Satzung per Lastschriftverfahren  
eingezogen. Für die Erteilung eines SEPA-Lastschrift-  
Mandates bitten wir um Angabe folgender Daten:

Kontoinhaber:

.....  
Kreditinstitut (Name und BIC):

.....  
BIC \_ \_ \_ \_ \_ I \_ \_ \_

IBAN: DE \_ I \_ \_ I \_ \_ I \_ \_ I \_ \_

\_\_\_\_\_ Ort/Datum Unterschrift

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten im  
Lohbrügger veröffentlicht werden.